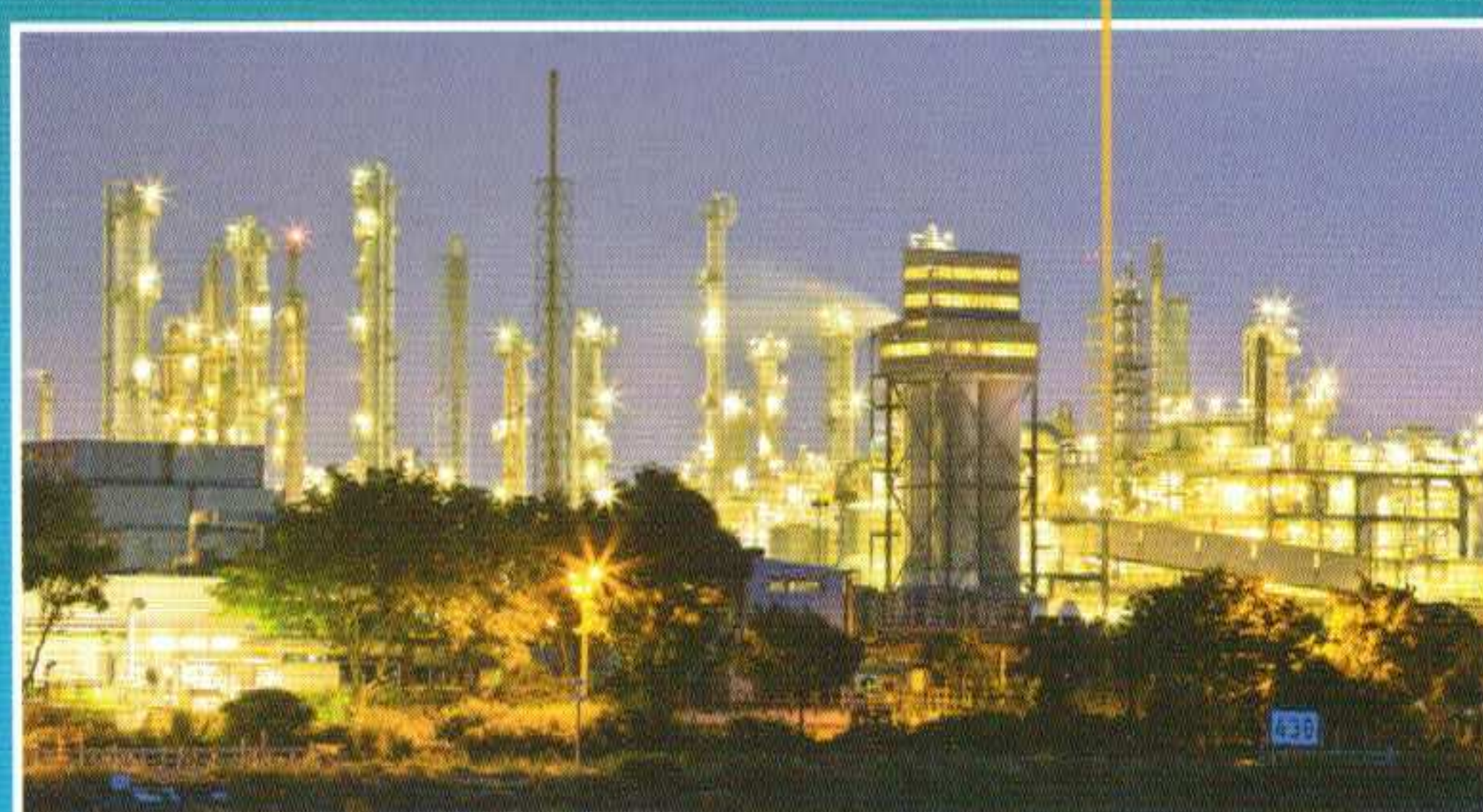
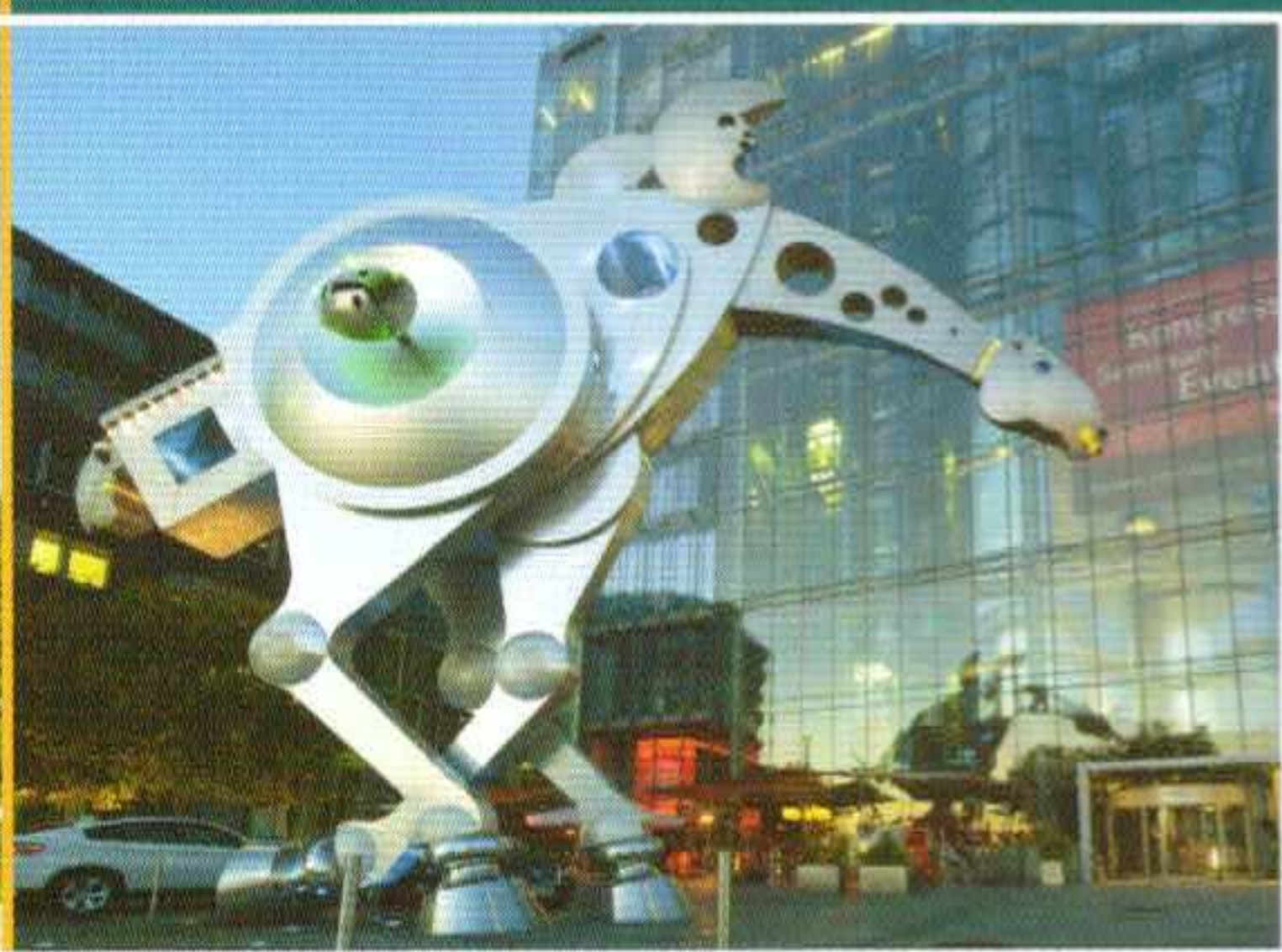
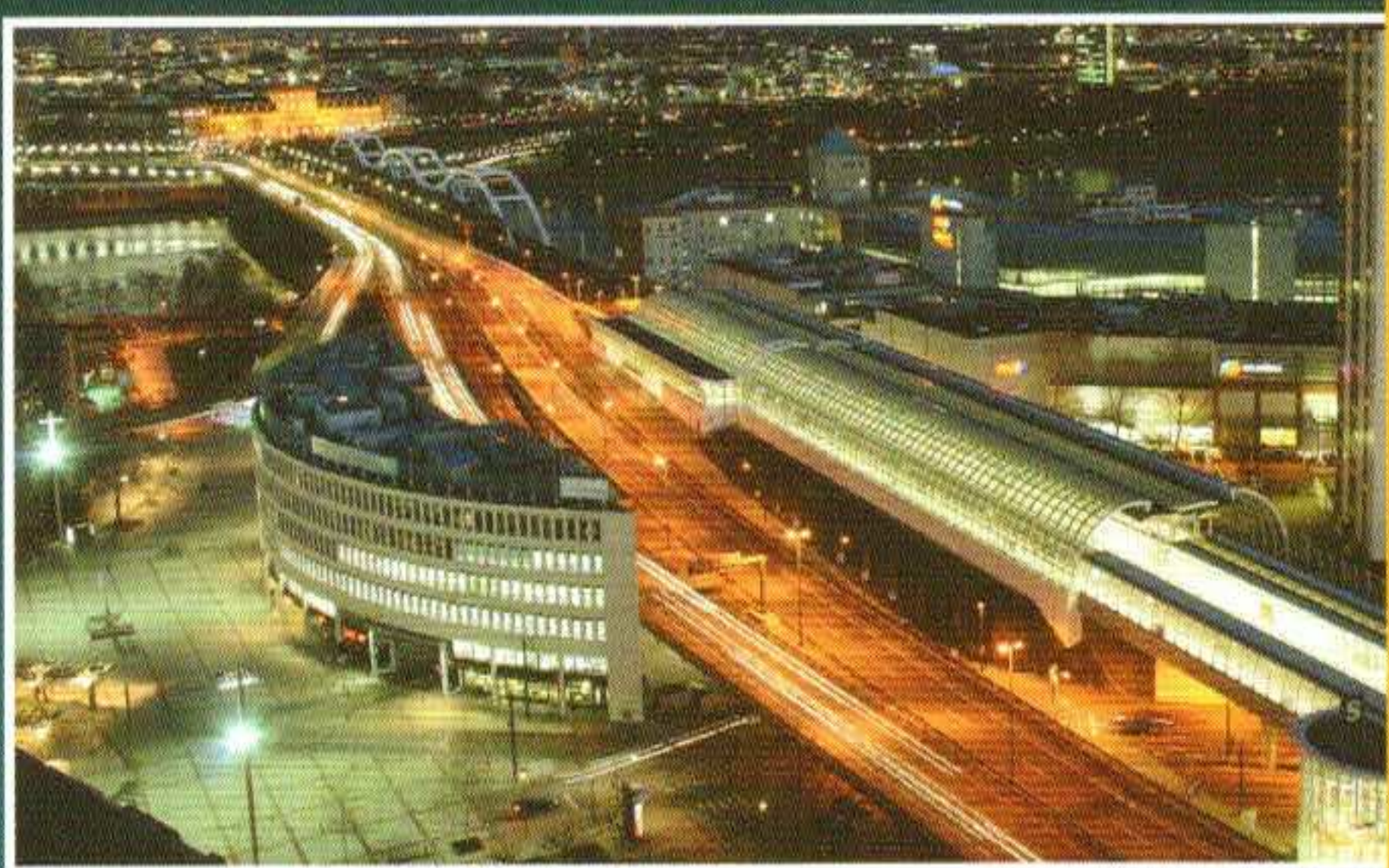
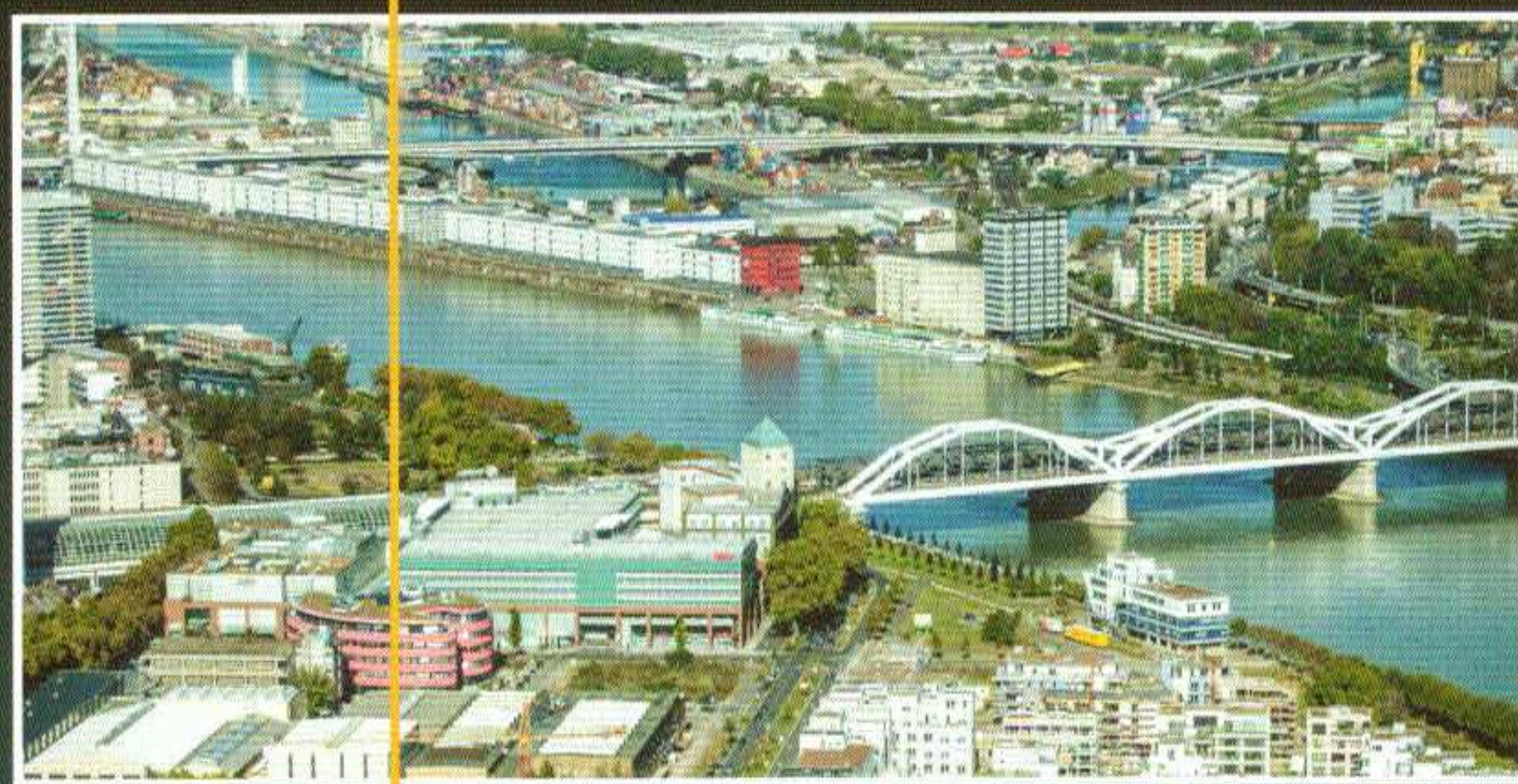


ZUKUNFTSMOTOR

METROPOLREGION RHEIN-NECKAR



Schwerpunktthema
IT und Organisation
Ausgabe 1/2015

IT und Organisation

Vor genau 50 Jahren, im April 1965, veröffentlichte Gordon Moore eine Beobachtung, die heute als Moore's Law bekannt ist. Er stellte fest, dass sich – verkürzt ausgedrückt – die Leistung neuer Computerchips jedes Jahr verdoppelt. Heutzutage wissen wir, dass sich die Leistung tatsächlich etwa alle 18 Monate verdoppelt. Gefühlt ist die Verdopplung aber wesentlich schneller. Gerade in einer so bedeutenden ITK-Region wie Rhein-Neckar und der angrenzenden Peripherie mit international renommierten Hochschulen und globalen Unternehmen wie SAP, T-Systems und der Software AG bewegen und prägen wir aus dem Dreiländereck heraus die Welt.



Sunita Mitter und Peter Schubert, Vorstände des IT-Forums Rhein-Neckar e.V.

Die Ballung an bedeutenden Unternehmen und Hochschulen in der Region macht uns auch für den Nachwuchs attraktiv. Im Vergleich zu anderen Regionen müssen wir uns somit deutlich weniger Sorgen um die Zukunft machen. Trotzdem sind wir als Unternehmen, Organisationen und Bildungseinrichtungen in der Region angehalten, unerlässlich für unseren Standort zu werben und die Vorzüge von „Work“ und „Life“ in Rhein-Neckar bekannt zu machen. Gemeinsam können wir das Bild der Region wandeln von der Chemiefabrik und den rauchenden Schornsteinen hin zu einer Region, die die Tradition eines Speyerer Doms und einer Stadt wie Heidelberg mit modernster Halbleitertechnik verknüpft.

Das IT-Forum trägt ganz entscheidend zum Erfolg bei und schafft es mit spannenden Veranstaltungen an den Universitäten oder auch kreativen Ideen wie einem Business-Speeddating junge Talente zu begeistern. Durch die vielfältigen Karrieremöglichkeiten in der Region bleiben auch viele der Talente nach ihrer Ausbildung oder ihrem Studium bei uns. Denn die ITK-Branche schafft auch jenseits der klassischen Programmierung und Hardware-Produktion viele Arbeitsplätze, die in direkter Abhängigkeit stehen. Das breite Aufgabenspektrum umfasst spannende Jobs für Webdesigner und Entwickler, auf IT-Recht spezialisierte Anwälte und ist gleichzeitig Wegbereiter für gänzlich neue und spannende Themenfelder wie die Tele-Medizin oder das vernetzte Auto. Zu diesen und vielen anderen Themen finden Sie in dieser Ausgabe übrigens einige spannende Berichte und Artikel.

Sie sehen, bei uns entstehen mit der Weiterentwicklung der Branche ganz neue Berufsbilder, die zwar nur am Rande mit der klassischen IT zu tun haben mögen, aber zeigen, wie sehr die IT-Branche unsere Zukunft formt – für unsere Region wie auch für den Standort Deutschland. Doch hier liegt noch eine Menge Arbeit vor uns, um zukünftige Mitarbeiter aus der ganzen Welt für uns zu begeistern und diese Mitarbeiter auch langfristig in unseren Unternehmen zu halten. In der Region sind wir gut aufgestellt und auf diese Zukunft vorbereitet. Lassen Sie uns gemäß Moore unsere Anstrengungen, aber auch die Erfolge gemeinsam verdoppeln!

Sunita Mitter und Peter Schubert

